

i Ihr<<e>> Energiemanager<<in>>:
<<KB_Vorname>> <<KB_Nachname>>
<<KB_GP_Name>>
<<KB_GP_Strasse>>
<<KB_GP_PLZ>> <<KB_GP_Ort>>
T <<KB_Telefon>>
F <<KB_Telefax>>
<<KB_Email>>

FUNKTION IN BLECH UND KUNSTSTOFF

UNSER
LAND GEHT
VORWEG

„Das Wichtigste sind zufriedene Kunden“, so fasst Jens Pohlmann, Geschäftsführer und Eigentümer der ProContur GmbH, seine Unternehmensphilosophie zusammen. Das mittelständische Unternehmen aus Wittlich fertigt aus Feinblech und Kunststoff schwerpunktmäßig Gehäuse für Elektrotechnik, Maschinenbau und Medizintechnik.

Die Anfragen der Kunden sind sehr individuell. Teils bringen sie Bauteile zum Umarbeiten mit, manchmal entwirft ProContur aus dem Kundenwunsch das komplette Gehäuse in Eigenkonstruktion.

Bereits seit 1994 fertigt ProContur am Standort Wittlich Feinblechprodukte, 2011 kam dann die 1999 in Kelberg gegründete Kunststofffertigung hinzu.

„Zusammen gibt es uns bereits seit fast 40 Jahren“, erzählt Jens Pohlmann schmunzelnd. Im Jahr 2015 ist die Kunststoffabteilung nach Wittlich umgezogen, sodass jetzt beide Geschäftsbereiche Tür an Tür arbeiten. Das vereinfacht nicht nur die Verwaltung, sondern fördert auch die technologische Entwicklung.

Denn die Kombination aus Feinblech und Kunststoff nutzt die Vorteile beider Werkstoffe optimal aus: Blech bringt Stabilität, Kunststoff

punktiert bei Design und Gewicht. „Funktion in Qualität und Design“ lautet denn auch das Motto von ProContur. Die Kombination dieser speziellen Fertigungsverfahren von Feinblech und Kunststoff unter einem Dach kann nur ein anderes Unternehmen in ganz Europa aufweisen, und das bei rund 5.000 blechbearbeitenden Betrieben allein in Deutschland.

Für besondere Aufträge hat ProContur sich eine spezielle Kombinationsmaschine zum Stanzen und Lasern zugelegt. Diese und weitere Investitionen belaufen sich insgesamt auf ca. 1,3 Mio. Euro. „So eine Maschine haben auch nicht viele Wettbewerber“, so der Geschäftsführer. Fast schon ein Alleinstellungsmerkmal ist auch die Kunststoffverarbeitung mit Fräs-Biege-Klebe-Technologie, die nur fünf Firmen in Deutschland nutzen. Bei dieser Technologie fallen keine Initialkosten an, die beim traditionellen Spritzgussverfahren bis zu 20.000 Euro veranschlagen. Dieses Verfahren ist deshalb für den Kunden sehr kostengünstig, insbesondere bei Kleinmengen und Einzelteilen. Das Verfahren setzt aber auch mehr Know-how bei den Mitarbeitern voraus. Derzeit hat ProContur 75 Mitarbeiter, sucht aber stets Fachkräfte und Auszubildende. Gutes Personal ist ProContur viel wert, und bietet daher eine Reihe freiwilliger sozialer Leistungen. Dieses Engagement hat auch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gewürdigt und ProContur als „Unternehmen mit Weitblick“ ausgezeichnet. Auch beim Energiebezug setzt ProContur mit RWE auf dauerhafte Beziehungen. Seit 2008 beliefert RWE das mittelständische Unternehmen mit Strom, 2012 hat ProContur auch beim Erdgas zu RWE gewechselt.

IMPRESSUM

Herausgeber: RWE Vertrieb AG, Freistuhl 7, 44137 Dortmund
Projektleitung: Anette Feurstein (RWE Vertrieb AG)
Redaktion: ener|gate gmbh, Essen
Layout: neues gestalten, Münster
Druck: Digital Media Service GmbH/Lonnemann GmbH, Selm

Bei ProContur in Wittlich sind modernste Technologien im Einsatz.